

Wenn ein Professor ins Erzählen kommt ...

... dann hören alle begeistert zu! Getreu dem Motto „Handwerk trifft Wissen“ kommen alljährlich anlässlich der UPTODATE-Unternehmertage selbstständige Handwerksmeister und renommierte Fachreferenten aus ganz Deutschland zusammen, teilen Wissen, geben Erfahrungen weiter und profitieren von der Begegnung mit Gleichgesinnten in einem starken Netzwerk. Und manchmal endet so eine Begegnung erst am nächsten Morgen.

München/Alsdorf. Seit 2011 gehört Professor Dr. Dieter Kruse zum Referentenstamm der UPTODATE-Unternehmertage. Inzwischen hat sich der Vortrag des emeritierten Professors der Universität Bielefeld zum absoluten Höhepunkt der Veranstaltung entwickelt. Mit seinem Charisma und seiner Begeisterungsfähigkeit als Redner reißt er die Zuhörer mit, gibt ihnen zahlreiche Impulse für den Alltag und ist dabei so etwas wie die „moralische Instanz“ der UPTODATE-Offensive[®] geworden, für die er auch als Einzelberater fungiert.

In diesem Jahr behandelte sein Vortrag das Thema „Zeitgeist“, wobei Vortrag hier zu kurz greift. Professor Kruse geht als arrivierter Pädagoge und Psychologe gern und häufig in den Dialog mit seinen Zuhörern, bezieht sie ein, greift Kommentare auf. Beim Schlagwort Zeitgeist ging es ihm darum, die sinnvollen Aspekte des komplexen Themenspektrums zu nutzen für die persönliche wie unternehmerische Weiterentwicklung, sich aber auch dem Sinnfreien zu entziehen und die Grenze zu setzen, sobald die Anpassung an den Zeitgeist die eigene Identität beeinträchtigt.

Manchmal passieren die schönsten Geschichten aber gar nicht im Seminar selbst, sondern an ganz anderer Stelle. Ein Rückblick ... Im Februar 2011 war das Leonardo Royal Hotel am Münchner Olympiapark der Schauplatz der 3. Unternehmertage. Das Programm war wie immer vielseitig und abwechslungsreich und erstmal war auch Professor Dr. Dieter Kruse als Seminarredner geladen. Am Abend vor seinem Vortrag traf er beim festlichen Abendessen auf die Teilnehmer, schnell kam man ins Gespräch, die Themen gingen nicht aus und Professor Kruse erwies sich als exzellenter Unterhalter, der sein Umfeld sofort in den Bann zog. Viele der Teilnehmer klebten förmlich an seinen

Nähere Informationen und Bildmaterial erhalten Sie unter:
www.zukunft-handwerk.de
<https://uptodate.zukunft-handwerk.de>

**AKADEMIE ZUKUNFT
HANDWERK**
Team Steffen AG
Schaufenberger Str. 61
52477 Alsdorf

Telefon 02404 5515-0
Telefax 02404 5515-11
www.zukunft-handwerk.de

Ansprechpartner Organisation:
Silke Krumm
Tel: 02404-551532
Silke.krumm@steffen.de

Lippen, wenn er aus seinem reichen Erfahrungsschatz so manche Anekdote hervorholte. Die Gruppe der Zuhörer wuchs mit dem Fortschreiten der Uhrzeit. Die faszinierten Unternehmer scharrten sich um den illustren Redner und als die Stühle knapp wurden, nahm man kurzerhand auf dem Teppich Platz – Hauptsache, man bekam jedes Wort mit.



Prof. Kruse und Rolf Steffen im Kreis einiger Unternehmer

Gegen vier Uhr morgens befand der Professor, dass es nun doch Zeit wäre, den Abend zu beenden und noch ein paar Stunden zu schlafen, zumal das Programm am nächsten Morgen ja zeitig weitergehen sollte. Doch noch war offensichtlich nicht alles gesagt, nicht alles zu Ende diskutiert. Beim gemeinsamen Gang über den Hotelflur endeten die Gespräche noch immer nicht, erneut nahmen die gestandenen Handwerksmeister zwanglos auf dem Boden Platz und diskutierten weiter. Bis in den Morgen hinein. Ehe man sich versah, war es sieben Uhr ... An Schlaf war nicht mehr zu denken. Nun, Dieter Kruse sah es pragmatisch. Er machte sich frisch, ging zum Frühstück, wo er auf Rolf Steffen traf, der von alledem nichts mitbekommen hatte, und glänzte anschließend in seinem Seminar, als hätte er zuvor bestens geschlafen ... Das alles kann also passieren, wenn das Handwerk auf Wissen trifft.



Gruppenfoto der Ausgezeichneten



Der Erfolg führt nach oben